

Püttmann in Ebersfeld fern er:		Zimion in Berlin.	
Vogel-Liebhaber , der. Anleitung zur Pflege u. Zucht der beliebtesten in- u. ausländischen Sing- u. Fiervögel. 8. * 1. —		Leidenschaft od. Wissenschaft . Vom Verf. d. Schreibens: Der wunderthät. Getreidezoll. 8. * —. 50	
G. Meimer in Berlin.		Spamer in Leipzig.	
Rechtspredung , die, d. königl. Ober-Tribunals in Straf-Sachen, hrsg. v. F. C. Oppenhoff, fortgesetzt v. den Mitgliedern der General-Staats-anwaltschaft. 20. Bd. 2. Hft. 8. * 1. —		Konversations-Lexikon , illustrirtes, der Gegenwart. 1. u. 2. Hft. 4. à * —. 50 — illustrirtes, f. das Volk. 263. Hft. 4. * —. 50	
Kosner in Wien.		Steckler & Erben in Wien.	
Conrad, M. G. , Rossini u. Wagner. Aus dem Ital. übers., eingeleitet u. glossirt. 8. * 1. 60		Geschäfts-Adressenbuch , Wiener. Ausg. 1879. 8. In Comm. Cart. * 10. —	
Bertheimer, J. v. , Eudocia. Historisches Drama. 8. * 2. —		Stieba in Riga.	
Scholze in Leipzig.		Frey, A., das Volksschulwesen in Estland. 8. * —. 60	
Taschenbibliothek , deutsche bautechnische. 43. Hft. 8. * 1. 20		B. Tauchnitz in Leipzig.	
Inhalt: Die geometrische Perspektive. Bearb. v. K. Fliesen.		Collection of british authors . Vol. 1826 and 1827. 16. à * 1. 60	
Schulthes in Zürich.		Inhalt: Under one roof by J. Payn. 2 Vols.	
Heer, D. , die Urwelt der Schweiz. 2. Aufl. 7. u. 8. (Schluß-)Lfg. 8. * 4. —		Westphalen in Hensburg.	
		Heuch, F. C. , reformjüdische Polemik gegen das Christenthum im Gewande moderner Aesthetik. Kritisch beleuchtet. 8. * 1. —	

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Bekanntmachung.

[26295.]

Unterm 5. Mai d. J. habe ich, der Endes-
gesetzte, die am hiesigen Orte befindliche Buch-
druckerei und Buchhandlung des Herrn W.
Kellner käuflich erworben und übernommen
und werde von jetzt an diese Geschäfte unter der
Firma:

Buchhandlung

von

Dr. Steeger in Markranstädt

weiter führen. Mein Commissionär ist Herr
Bruno Radelli in Leipzig.

Markranstädt, den 17. Juni 1879.

Bürgermeister a. D. Dr. A. Steeger.

[26296.] Am heutigen Tage verlegte mein
Verlagsgeschäft von Schleswig nach

Rendsburg.

Rendsburg, 18. Juni 1879.

Joh. Schneider, Verlag.

Commissionswechsel.

[26297.]

P. P.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich
meine Commission Herrn Friedrich Schneider
in Leipzig übertragen habe, welcher die Güte
hat, alle Baarpacete zc. für mich einzulösen.

Bitte um gef. rechtzeitige Einsendung von
Prospecten, Circularen, Wahlzetteln
Katalogen zc. zc.

Hochachtungsvoll

Düben, den 16. Juni 1879.

Carl Renner,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

[26298.]

Zur Notiz!

Herr Ernst Bredt hat die Güte, von
heute an meine Commissionen für Leipzig zu
besorgen.

Wilhelmsdorf (Württemberg),

19. Juni 1879.

A. Zimmerli.

Zur gefälligen Notiz.

[26299.] Herr Robert Forberg wird von
jetzt ab für Leipzig unsere Commissionen be-
sorgen, und bitten, von dieser Aenderung gef.
Notiz nehmen zu wollen.

Ergebenst

Kiel, den 16. Juni 1879.

Gebrüder Streiber.

Verkaufsanträge.

[26300.] Ein kleiner belletristischer Verlag,
bestehend aus 16 Werken (27 Bänden) ange-
sehener Autoren, dessen Vorräthe, zu den Laden-
preisen gerechnet, einen Werth von über 27,000 M.
repräsentiren, ist für den festen Preis von 2500 M.
gegen sofortige Baarzahlung zu verkaufen durch
Herm. Weißbach in Weimar.

[26301.] Ich bin beauftragt, einen gangbaren,
mittleren Verlag einheitlicher Richtung, ver-
bunden mit bedeutendem Druckereigeschäft zc., in
einer gewerbereichen Stadt Mittel-Deutschlands
gelegen, zu verkaufen, und ertheile gern Aus-
kunft solchen ernstlichen Reflectenten, welche über
ein flüssiges Capital von 75—100,000 M. ver-
fügen und eine gleiche Summe sicher stellen
können.

Es bietet sich hier eine seltene Gelegenheit
zur Erwerbung eines renommirten, rentablen
Geschäftes, auf welche ich besonders junge be-
mittelte Buchhändler aufmerksam machen möchte,
welche gesonnen sind, sich mit einem Buchdrucker
zu associiren.

Herm. Weißbach in Weimar.

[26302.] Ein kleiner Musikverlag ist billig
zu verkaufen. Offert. erb. unter A. Z. Berlin,
Postamt 19 (Krausenstr.) postlagernd.

[26303.] Ein Antiquariat, verbunden mit
Sortiment an einem der günstigst ge-
legenen Posten Wiens ist Verhältnisse halber
billig zu verkaufen. Sicheres u. reichliches
Auskommen für eine Familie. Bei sofortiger
Baarzahlung bedeutende Begünstigungen.

Offerten unter F. L. 10. durch die
Exped. d. Bl.

[26304.] Ein kleineres Filial-Sortiment,
gut fundirt, ist preiswürdig zu verkaufen. Off.
unter N. M. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[26305.] Wegen anderweiter Unternehmungen
beabsichtige ich mein Sortiment mit neuer
Ladeneinrichtung, festem Lager und ausgedehntem
Journal-Versehr zu dem festen Preise
von 6500 Mark baar zu verkaufen.

Straßburg, 10. April 1879. J. Schneider.

Fertige Bücher u. s. w.

[26306.] Soeben erschien bei Unterzeichnetem:

Leipzig.

Ein Erinnerungsblatt, ausgeführt in
Lichtdruck.

Bildgröße: 41:29 Centimeter.

Preis 3 M. ord., 2 M. netto.

Dieses Blatt bringt in höchst künstlerischer
Ausführung eine Totalansicht der Stadt, den
Marktplatz, Augustusplatz, die Pleißenburg,
Börse und alte Thomasschule, durch entsprechende
Ornamente, unter Anbringung der Lipsia und
des Stadtwappens, verbunden, zur Darstellung
und ist zum Einrahmen sehr geeignet.

Daselbe Blatt in Cabinetphotographie

1 M. ord., 60 A. netto.

Auslieferung beider Größen nur gegen
baar.

Otto Roth

in Leipzig, Kreuzstr. 19—20.

[26307.] In meinen Verlag ist mit allen
Eigenthums- und Verlagsrechten übergegan-
gen und fortan von mir zu beziehen:

Die

Kinder der Haide.

Oper in vier Aufzügen.

Text frei nach Carl Beck's poetischer

Erzählung

„Janko“.

Musik

von

Anton Rubinstein.

Leipzig, 13. Juni 1879.

Bartholf Senff.